Merkblatt für ambulante bzw. taggleiche OP`s

Bitte kommen Sie <u>nüchtern</u>, d.h. ab ca. 24h des Vorabends nichts mehr essen, trinken oder rauchen.

Blutverdünnende Medikamente:

- prophylaktische ASS- Gaben setzen Sie bitte 7 Tage vorher ab.
- ASS nach Stentimplantation im Herzen bzw. aufgrund eines Herzinfarkts setzen Sie bitte nicht ab!
- andere Blutverdünnende Medikamente (Clopidogrel, Xarelto, Pradaxa, Eliquis, Marcumar, Brilique etc) müssen nach Rücksprache mit dem Hausarzt und uns vorübergehend pausiert und ggf. durch Clexane ersetzt werden.

Am Morgen die Rasur:

- bei Schnitt-Operationen (TURP/Hydrocelen/Spermatocelen/Varicocelen/TESE/etc.) das gesamte OP-Gebiet bitte sehr großzügig freirasieren (am besten mit Einwegrasierern), d.h. "Boxershorts-Rasur": obere Schambehaarung, gesamter Hoden!

Spezielle Hinweise für Diabetiker:

- Metformin 48h vor der geplanten OP pausieren
- unbedingt eigenes Insulin(e) und BZ-Kontrollgerät mitbringen
- Nüchtern-Blutzucker morgens bestimmen, der Blutzuckerausgleich erfolgt auf der Station nur in Rücksprache mit den Ärzten

Seien Sie bitte <u>spätestens</u> um 7 Uhr in der Klinik: Station Urologie 3. Stock. Falls die Anmeldung an der Information noch erfolgen muss, planen Sie bitte die dafür entsprechende Zeit ein.

Bringen Sie zur Aufnahme alle Unterlagen mit, die bei der Narkoseaufklärung noch fehlten. Dazu gehören beispielsweise aktuelle Laborbefunde, EKG und alle Medikamente (aktuelle Liste mit Dosierung oder eigene Medikamentenschachteln). Wichtige Medikamente wie Insulin, Asthmasprays etc. bringen Sie bitte unbedingt selbst mit. Sollten Sie ein Schlafapnoegerät besitzen, dann bringen Sie das zur Aufnahme ebenfalls mit. Fragen Sie bitte bei Unklarheiten nochmals ausdrücklich nach.

Am OP-Tag morgens nehmen Sie nur die Medikamente mit einem kleinen Schluck Wasser ein, welche der Narkosearzt Ihnen ausdrücklich genannt hat.

In manchen Fällen ist ein Koffer für eine "Übernachtung mit Frühstück" sinnvoll. Dies wird im Rahmen der Aufklärung im Einzelfall angesprochen.



Nach der OP:

Trinken ist ab ca 1h nach dem Abholen aus dem Aufwachraum erlaubt. Für den Fall, dass Sie hungrig sind, bringen Sie sich bitte kleine Snacks selbst mit. 1 Flasche Mineralwasser bzw. Kaffee oder Tee wird von uns gestellt.

Nach dem Aufstehen bzw. dem Wasserlassen ist die Entlassung möglich. Einen Brief für den weiterbehandelnden Urologen/Arzt bekommen Sie mit und einer unserer Ärzte wirft einen letzten Blick auf die Wunde.

Sie dürfen 24h lang nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, bitte stellen Sie sicher, dass Sie abgeholt und nach Hause gefahren werden und Sie anschließend nicht alleine zu Hause sind.

Wir wünschen Ihnen eine gute Genesung,

Ihr urologisches Team im Krankenhaus Salem

